

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd)

TSV Biessenhofen : TSV Stötten a. A.
Montag, 27.02.2023, 19:15 Uhr

Möst bleibt gegen den TSV Biessenhofen ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 OAL (Bayerischer TTV - Schwaben-Süd) traf die Mannschaft des TSV Biessenhofen am vergangenen Montag im 14. Saisonspiel auf die Mannschaft des TSV Stötten a. A.. Die Gäste entführten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Dabei kamen die beteiligten Personen allerdings in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Sieg für die Mannschaft brachte Robert Möst mit dem sechsten Punkt unter Dach und Fach. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Robert Möst, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Das Doppel zwischen Kees / Hetzler und Höhensteiger / Frey endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Meurer / Maaß beim letztendlich klaren 0:3 gegen Möst / Osterried. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Clemens Kees konnte Wolfgang Höhensteiger in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für das Team beitragen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Rainer Meurer eine Niederlage in vier Sätzen gegen Robert Möst kassierte. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an den Tisch. 2:3 endete dann das Einzel zwischen Karl-Heinz Hetzler und Paul Frey aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Daniel Maaß bei seiner 0:3-Niederlage gegen Karl Osterried ab dem Start. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Wenig Gegenwehr leistete anschließend Clemens Kees bei seinem 0:3 gegen Robert Möst, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Unglücklich war Rainer Meurer in der Partie gegen Wolfgang Höhensteiger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Höhensteiger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Karl-Heinz Hetzler im Spiel gegen Karl Osterried bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 2:7. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Daniel Maaß und Paul Frey entschieden, das Daniel Maaß letztendlich gewann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Stötten a. A..

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Biessenhofen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SC Ronsberg 1919 am 07.03.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Stötten a. A. wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Seeg-Hopferau-Eisenberg II am 03.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TSV Biessenhofen

Doppel: Kees / Hetzler 0:1, Meurer / Maaß 0:1

Einzel: C. Kees 1:1, R. Meurer 0:2, K. Hetzler 1:1, D. Maaß 1:1

TSV Stötten a. A.

Doppel: Höhensteiger / Frey 1:0, Möst / Osterried 1:0

Einzel: R. Möst 2:0, W. Höhensteiger 1:1, K. Osterried 1:1, P. Frey 1:1